



# DFUV

Deutsches Netzwerk der  
Forstunternehmen & Forsttechnik e.V.

DFUV e.V. · Büsgenweg 4 · 37077 Göttingen

An die Mitglieder des DFUV, an die Vertreter  
befreundeter Verbände und die  
Vertreterinnen und Vertreter der Presse

**- per E-Mail -**

## Geschäftsstelle

Dr. Maurice Strunk  
Büsgenweg 4  
37077 Göttingen

## Kontakt

T. 0551 3937110  
F. 0551 3937111  
info@dfuv.eu

[www.dfuv.eu](http://www.dfuv.eu)

## DFUV-Information

*(2024-KW-01\_Inf\_001\_Solidaritätsbekundung)*

Göttingen, 07.01.2024

Liebe Mitglieder,  
liebe Vertreter von Verbänden, liebe Presse, liebe Bürgerinnen und Bürger,

der DFUV als Verband der forstwirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen erklärt seine Solidarität mit den friedlichen Protesten der Landwirte, der landwirtschaftlichen Lohnunternehmer, der Waldbesitzer, der Jäger, des Transportgewerbes, der Küstenfischer und weiterer Akteure im Ländlichen Raum.

Viele unserer Mitgliedsbetriebe werden sich mit Traktoren, Lkw und weiteren Fahrzeugen an den ab Montag (08. Januar 2024) organisierten Demonstrationen beteiligen.

Mittelkürzungen, Steuer- und Abgabenerhöhungen, wie beim Agrardiesel und der Maut oder immer stärkere ordnungsrechtliche Einschränkungen der Bewirtschaftung land- und forstwirtschaftlicher Flächen, wie durch das geplante neue Waldgesetz, gefährden die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Produktion von Lebensmitteln und die nachhaltige Holznutzung in unseren Wäldern.

Wir stellen fest, dass politische Entscheidungen, wie jüngst im Bereich der Landwirtschaft, absehbar aber auch beim geplanten Waldgesetz, die wirtschaftliche und ökologische Bedeutung der Flächenbewirtschaftung unterschätzen und durch fehlenden Respekt und Misstrauen gegenüber den Bewirtschaftern im Ländlichen Raum geprägt sind.

Fachlich oft nicht erforderlich oder begründbar werden bürokratische Hürden errichtet, werden öffentliche Gelder verwendet, um Flächen ohne angemessenen Mehrwert aus der Bewirtschaftung zu nehmen und wird die Produktion von Lebensmitteln und nachwachsenden Rohstoffen immer weiter erschwert.

Seite 1 von 2

Es droht eine zunehmende Verlagerung von Produktion und Verarbeitung in Länder und Regionen, in denen weniger nachhaltig und klimaschonend gearbeitet wird. Zum Schaden der heimischen Wirtschaft und letztlich der Versorgungssicherheit der Bevölkerung.

Forstwirtschaftliche Dienstleister sind wie viele Betriebe im Ländlichen Raum familiengeführte Unternehmen, die mit hoher fachlicher Kompetenz und Erfahrung, mit Hingabe und Verantwortung in und mit der Natur arbeiten.

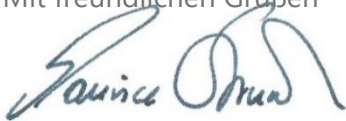
Sie sind häufig nicht im Besitz land- und forstwirtschaftlicher Flächen, übernehmen aber den Großteil der Pflanz- und Waldpflegearbeiten und rund 80 % der Erntearbeiten von Holz aus unseren nachhaltig bewirtschafteten Wäldern in Deutschland.

Wir stehen Subventionen grundsätzlich skeptisch gegenüber, treten aber für eine wettbewerbsfähige Land- und Forstwirtschaft ein, die gemeinsam und zuerst mit den betroffenen Akteuren im Ländlichen Raum entwickelt wird. Für eine Land-, Forstwirtschaft und Jagd, die die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln, Holz und anderen nachwachsenden Rohstoffen, möglichst umfassend aber nachhaltig sicherstellt.

Deshalb rufen wir zur Solidarität mit den Menschen im Ländlichen Raum auf.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



**Dr. Maurice Strunk**

Geschäftsführer

Anlage(n): keine